

PRESSEMITTEILUNG

Rund 260 Millionen Menschen in Asien sind in ein Leben hineingeboren, in dem sie Willkür und Gewalt, Vertreibung und Landraub ausgesetzt sind. Obwohl die indische Verfassung Diskriminierung ausdrücklich verbietet, kümmert sich der Staat kaum um den Schutz der im indischen Kastenwesen als „Unberührbare“ bezeichneten Dalits.

„Stell dir vor, du wärst nicht frei geboren.

Stell dir vor, du müsstest Latrinen putzen, Straßen kehren oder die Toten begraben –

ganz einfach aufgrund deiner ethnischen Zugehörigkeit.

Stell dir vor, du wirst geschlagen, vergewaltigt und erniedrigt, weil du als schmutzig und unwürdig angesehen wirst ...“

Ausstellung im Mai im EineWeltHaus

Dalits – die „Gebrochenen“

**Indische „Unberührbare“ erzählen von ihrem Leiden
mit Bildern des Dalit-Künstlers Savi Sawarkar**

eine Ausstellung der Plattform Dalit Solidarität in Deutschland
vom 1. bis 31. Mai 2009
im EineWeltHaus, Foyer
Schwanthalerstr. 80

Anlässlich dieser Ausstellung kommt Dr. Ruth Manorama, die selbst der Kaste der Dalits angehört, zu einem Vortrag ins EineWeltHaus.

Vortrag von Dr. Ruth Manorama

Trägerin des Alternativen Nobelpreises

am Sonntag, 17.05.09, 19 Uhr

EineWeltHaus, Saal

Moderation: Renate Börger

Übersetzung: Kristina Breith

Einleitende Worte zur Ausstellung:

Dr. Walter Hahn, Brot für die Welt, Stuttgart

Veranstalter: Nord Süd Forum München e.V.

Infos unter 089/856375-23